

**Zeitschrift:** NIKE-Bulletin  
**Herausgeber:** Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe  
**Band:** 9 (1994)  
**Heft:** 2: Bulletin

## **Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

## A D R E S S E N

---

### Adressen der Autoren

Irmgard **Bauer**, Präsidentin AGUS, Kantonales Museum für Urgeschichte, Aegeristrasse 56, 6300 Zug

Gérald **Berger**, Chef de service, Département des affaires culturelles, DIP, Rue de l'Hôpital 1, 1700 Fribourg

Ulrike **Bürger**, Stadt- und Universitätsbibliothek Bern, Postfach 58, 3000 Bern 7

J. Christoph **Bürkle**, Institut gta, ETH-Hönggerberg, 8093 Zürich

Claude **Castella**, dipl. Arch. EAUG, Conservateur des biens culturels, Service des biens culturels, Chemin des Archives 4, 1700 Fribourg

Dr. Roland **Flückiger**, Sekretär EKD, Bundesamt für Kultur, Hallwylstrasse 15, 3003 Bern

Laurent **Flutsch**, Präsident ARS, Landesmuseum, Sektion Archäologie, Hardturmstrasse 185, 8005 Zürich

Dr. François **Guex**, Kantonsarchäologe FR, Avenue du Moléson 17, 1700 Fribourg

Christoph Ph. **Matt**, Präsident SAM, Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt, Petersgraben 11, 4051 Basel

Dr. David **Meili**, Leiter Datenbank Schweizerischer Kulturgüter (DSK), Erlachstrasse 5, Postfach, 3001 Bern

Dr Cäsar **Menz**, Directeur Musée d'art et d'histoire, Rue Charles Galland 2, Case postale 516, 1211 Genève 3

Dr. André **Meyer**, Präsident EKD, Büro für Bauforschung, Tribschenstrasse 7, 6005 Luzern

Prof. Dr. Hans Rudolf **Sennhauser**, Dr. Katrin **Roth-Rubi**, Institut für Denkmalpflege, Pfauengasse 1, 8437 Zurzach

Dr. Jürg **Schweizer**, Denkmalpfleger des Kantons Bern, Münsterstrasse 32, 3011 Bern

Serge und Marquita **Volken**, Atelier Création Cuir, Rue du Rôtillon 10, 1003 Lausanne

## IN SERATE

### Der Experte für Kunstversicherung – weltweit



**Nordstern**

Allg. Versicherungs-AG, Köln

Geschäftsstelle für die Schweiz:  
Zypressenstrasse 76, 8040 Zürich  
Telefon 01/242 82 50

Köln	Wien	Brüssel	Zürich
Paris	London	Mailand	New York

COLARCH

Grindelstr. 2, 8304 Wallisellen  
PC 80-1397-9



Tel. 01 830 00 55  
Fax 01 831 03 70

### Seminar Farbe und Architektur

#### Nachdiplomstudium 2. Lehrgang 1994-1996

COLARCH setzt sich zum Ziel, «Farbe und Architektur» umfassend in Vermittlung, Erfahrung und Experiment in einer interdisziplinären Gruppe von Teilnehmern und Referenten lehrend und lernend zu vernetzen, um so den Farbgestaltungen in und an der Architektur ein breit abgestütztes Fundament zu geben. COLARCH richtet sich an:

Architekten, Farbgestalter, Malermeister,  
Restauratoren und Denkmalpfleger und weitere an  
der Thematik Interessierte mit entsprechender  
Berufsbildung.

COLARCH umfasst 25 Seminarteile zu drei Tagen von Herbst 1994 bis Herbst 1996: total 675 Lektionen, berufsbegleitend.

#### Informationstagung:

Samstag, 2. Juli 1994, 10.00 bis 12.00 Uhr  
im Ausbildungszentrum des SMGV, Wallisellen

*Die Lehrgangs-Broschüre ist erhältlich bei:*

*Ausbildungszentrum SMGV, Grindelstrasse 2,  
8304 Wallisellen, Telefon 01/830 00 55, Fax 01/831 03 70  
(Telefonische Auskünfte durch F. Frei, Leitung  
Ausbildungszentrum SMGV)*

Wir suchen

### Restauratorin oder Restaurator

mit Berufsausbildung

**Hauptgebiet: Wandmalereien im Denkmalpflegebereich**

#### Anforderungen:

- mehrjährige Berufserfahrung
- selbständige Vorbereitung und Ausführung der Arbeiten
- Erfahrungen in Kostenberechnung, Kostenüberprüfung, Dokumentationswesen
- Routinierter Umgang mit Auftraggebern
- Team-Erfahrung und Team-Fähigkeit

#### Angebot:

- Objektbezogene Anstellung, 80-100 %, gute Entlohnung
- Fachgebietübergreifende Arbeitseinsätze in flexiblen Arbeitsteams

#### Eigenarten unserer Firma:

- seit 10 Jahren in Denkmalpflege und Archäologie tätig
- verschiedene Fachgebiete: Restaurierung von Stuck, Verputz und Baupmalerei, archäologische Grabungen, bauanalytische Untersuchungen, wissenschaftliches Zeichnen.

Handschriftliche Bewerbungen bitte an:

**IGA Interessengemeinschaft Archäologie, Barbara Könz, Albulastrasse 36, 8048 Zürich**

## **Vorstandsmitglieder des Trägervereins NIKE**

**Präsident**                      Prof. Dr. Peter Kurmann  
Ordinarius für Kunstgeschichte  
Universität Fribourg

**Kassierin**                      Sibylle Heusser, dipl. Arch. ETHZ  
Leiterin Büro für das ISOS, Zürich

Cécilie Gagnebin-Bang  
Vizepräsidentin Schweiz. Verband  
für Konservierung und Restaurierung (SKR), Genf

Georg Friedli  
Fürsprecher, Bern

Dr. Martin Fröhlich  
Denkmalpfleger für bundeseigene Bauten,  
Amt für Bundesbauten (AFB), Bern

Dr. Urs Niffeler  
Zentralsekretär Schweiz. Gesellschaft für  
Ur- und Frühgeschichte (SGUF), Basel

Dr. Thomas Onken  
Ständerat, Tägerwilen

Dr. David Streiff  
Direktor Bundesamt für Kultur (BAK), Bern



NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU

### **Stellenangebote und Werbung im NIKE Bulletin**

Ab sofort publiziert das NIKE Bulletin Ihre Inserate

### **Adressatenkreis**

Im Inland

In einer Auflage von 2000 Expl. erreicht das NIKE Bulletin über hundert eidg. Parlamentarier, alle Kantonsregierungen, sämtliche Dienststellen der Erhaltung beweglicher und unbeweglicher Kulturgüter, Museumskonservatoren, Restauratoren, spezialisierte Handwerker, Hochschulen und Technika sowie zahlreiche, an der Kulturgüter-Erhaltung interessierte Private

Im Ausland

250 Adressen der Kulturwahrung in 27 Ländern

### **Auflage**

2'000 Expl. (dt. und franz. Fassungen zusammen)

### **Insertionspreise**

Grösse

1/1 Seite Fr. 1'000.--

1/2 Seite Fr. 500.--

1/4 Seite Fr. 300.--

4. Umschlagseite Fr. 2'000.--

### **Anzeigenschluss**

September-Nummer 1994 31. August 1994

Dezember-Nummer 1994 11. November 1994

März-Nummer 1995 1. März 1995

Juni-Nummer 1995 1. Juni 1995

### **Auskunft und Zustellung der druckfertigen Vorlagen**

NIKE

Marktgasse 37

3011 Bern

Tel. 031 311 86 77

Fax 031 312 18 89

Für Platzierung und Aufnahme der Inserate ist die Redaktion zuständig

NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU